



## Motor

Leistung nach ISO 9249	105 kW (143 PS) bei 1.800 min <sup>-1</sup>
Motortyp	Liebherr D 934 S
Bauart	4-Zylinder-Reihenmotor
Bohrung/Hub	122/136 mm
Hubraum	6,36 l
Arbeitsverfahren	4-Takt-Diesel
	Pumpe-Leitung-Düse-Einspritzsystem
	Turbolader
	Ladeluftkühlung und Kraftstoffkühlung
	emissionsoptimiert
Kühlsystem	Wasserkühlung und integrierter Motorölkühler
Luftfilter	Trockenluftfilter mit Vorabscheider, Haupt- und Sicherheitselement
Kraftstofftank-Inhalt	380 l
Elektrische Anlage	
Betriebsspannung	24 V
Batterie	2 x 135 Ah/12 V
Starter	24 V/6,6 kW
Generator	Drehstrom 28 V/80 A
Leerlaufautomatik	sensorgesteuert



## Hydraulikanlage

Hydrauliksystem	Positive Control Classic. Zweikreis-Hydrauliksystem zur unabhängigen und bedarfsgerechten Mengenzuteilung durch die Hydraulikpumpen
Hydraulikpumpe	Liebherr-Verstellpumpe in Schrägscheibenbauart parallel angeordnet mit integriertem Verteilergestriebe
Fördermenge	2 x 214 l/min.
Primärdruck	350 bar
Pumpenansteuerung	elektro-hydraulisch bedarfsgesteuerte Pumpenansteuerung, Grenzlastregelung, Schwenkkreis mit Momenten und Oberwagen Drehzahlregelung. 2 unabhängige Kreise mit hydraulischer Pumpensummiierung bei Ausrüstungseinzelbewegungen
Hydrauliktank-Inhalt	290 l
Hydrauliksystem-Inhalt	max. 500 l
Filterung	1 Filter im Rücklauf (20 µm) mit integriertem Feinstfilterbereich (5 µm)
Kühlung	Kombikühler, bestehend aus Kühleinheit für Wasser, Hydrauliköl, Ladeluftkühlung, Kraftstoffkühlung, hydrostatischer Lüfterantrieb
Mode-Schaltung	Anpassung der Motor- und Hydraulikleistung über ein Mode-Vorwahlschalter an die jeweiligen Einsatzbedingungen z. B. für besonders wirtschaftliches und umweltfreundliches Arbeiten oder für max. Grableistung und schwere Einsätze
Drehzahleinstellung	stufenlose Anpassung der Motorleistung über die Drehzahl bei jedem vorgewählten Mode
Liebherr Tool Control	10 fest einstellbare Fördermengen und Drücke für optionale Anbaugeräte



## Steuerung

Die Steuerung der durch die Joysticks angeforderten Bewegungen wird von einem Steuerblock geregelt.

Energieverteilung	über Steuerschieber mit integrierten Sicherheitsventilen
Betätigung	
Ausrüstung und Schwenkwerk	mit proportional wirkenden Kreuzschalthebeln
Fahrwerk	- mit proportional wirkenden Fußpedalen oder mittels einsteckbarer Hebel
	- Vorwahl der Geschwindigkeit
Zusatzfunktionen	über Tasten oder Fußpedale



## Schwenkwerk

Antrieb	Liebherr-Schrägscheibenölmotor
Getriebe	Liebherr-Kompakt-Planetengetriebe
Drehkranz	Liebherr, innenverzahnter, abgedichteter einreihiger Kugeldrehkranz
Oberwagen Drehzahl	0 – 11 min <sup>-1</sup> stufenlos
Schwenkmoment	71,1 kNm
Feststellbremse	nasse Lamellen (negativ wirkend)



## Fahrerkabine

Kabine	ROPS-Sicherheitskabinenstruktur (überrollfähig), in Tiefziehetechnik, elastisch gelagert, schalldämmend, getönte Scheiben. Frontscheibe unter Dach einschiebbar, Tür mit Schiebefenster
Fahrersitz	schwingungsgedämpft, auf das Fahrergewicht einstellbar, 6-fach verstellbar
Steuerung	eingebaut in die zum Fahrersitz verstellbaren Bedienungskonsolen
Überwachung	menügeführte Abfrage der aktuellen Betriebszustände über Display. Automatische Überwachung, Anzeige, Warnung (akustisch und optisch) und Speicherung von abweichenden Betriebszuständen wie z. B. Motorüberhitzung, zu niedriger Motorölldruck oder Hydraulikölstand
Klimatisierung	serienmäßige Klimaanlage, kombiniertes Kühl-Heizaggregat, zusätzlich Staubfilter im Frisch- und Umluftkreislauf
Schallemission	
ISO 6396	L <sub>PA</sub> (in Fahrerkabine) = 71 dB(A)
2000/14/EG	L <sub>WA</sub> (außen) = 101 dB(A)



## Unterwagen

Varianten	
NLC	schwere Ausführung, Spurbreite (2.000 mm) und langer Radstand
LC	schwere Ausführung, Standard-Spurbreite (2.250 mm) und langer Radstand
WLC	Spurbreite (2.380 mm) und langer Radstand
Antrieb	Liebherr-Schrägscheibenölmotor mit beidseitig wirkenden Bremsventilen
Getriebe	Liebherr-Kompakt-Planetengetriebe
Fahrgeschwindigkeit	I. Stufe – 3,7 km/h II. Stufe – 6,1 km/h
Zugkraft netto an der Kette	184 kN
Laufwerk	B 60, wartungsfrei
Laufrollen/Stützrollen	8/2
Ketten	abgedichtet und fettgeschmiert
Bodenplatten	3-Steg
Feststellbremsen	nasse Lamellen (negativ wirkend)
Bremsventile	im Fahrmotor integriert
Verzurrösen	integriert



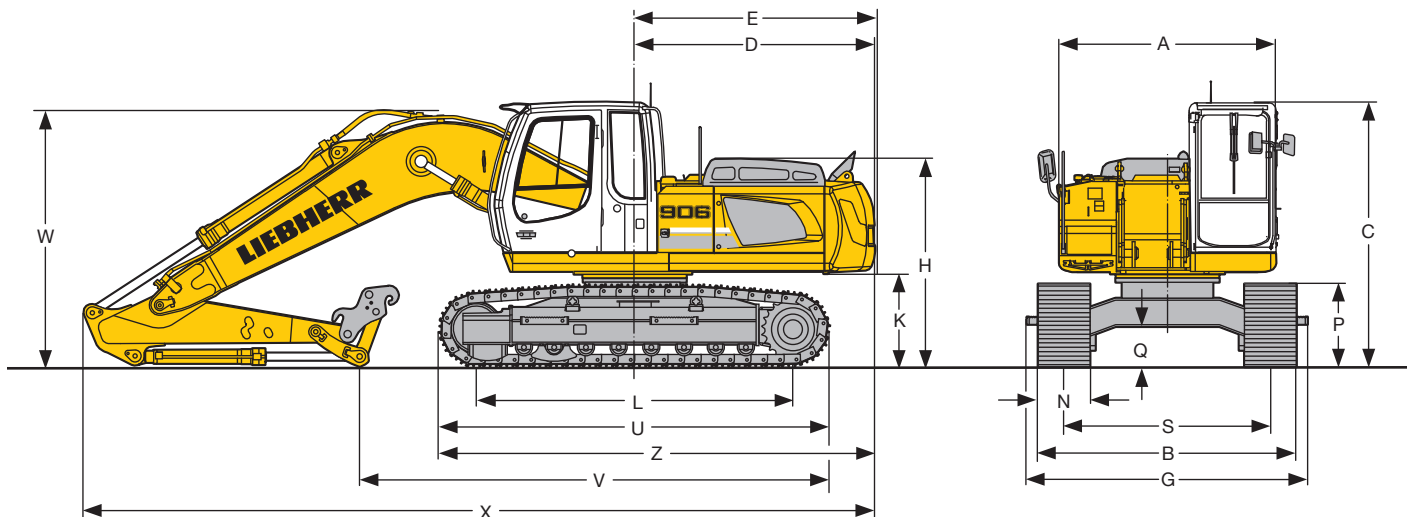
## Arbeitsausrüstung

Bauart	Kombination von hochfesten Stahlblechen und Schmiedeteilen
Hydraulikzylinder	Liebherr-Zylinder mit Spezialdichtungs- und Führungssystem sowie Endlagendämpfung
Lagerstellen	abgedichtet und wartungsarm
Schmierung	semi-automatische Zentralschmieranlage (ausgenommen Lasche der Kippkinematik)
Hydraulikverbindungen	Leitungs- und Schlaucharmaturen in SAE-Flanschausführung
Tieföffel	serienmäßig mit Liebherr-Zahnsystem

# Abmessungen

# Classic

Classic



	NLC			LC			WLC		
	mm			mm			mm		
A	2.500			2.500			2.500		
C	3.047			3.047			3.047		
D	2.770			2.770			2.770		
D*	2.920			2.920			2.920		
E	2.790			2.790			2.790		
E*	2.940			2.940			2.940		
H	2.402			2.402			2.402		
K	1.095			1.095			1.095		
L	3.648			3.648			3.648		
P	955			955			955		
Q	460			460			460		
S	2.000			2.250			2.380		
U	4.510			4.510			4.510		
Z	5.180			5.030			5.030		
N	500	600	750	500	600	750	500	600	750
B	2.500	2.600	2.750	2.810	2.850	3.000	2.974	2.980	3.130
G	2.500	2.780	2.780	2.810	2.850	3.110	2.974	2.980	3.274

Monoblockausleger 5,40 m					
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
V	mm	5.450	5.200	4.950	4.700
W	mm	3.000	3.050	3.050	3.100
X	mm	9.200	9.200	9.200	9.200

Ausleger hydr. verstellbar 3,50 m						
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00	
V	mm	6.000	5.900	5.600	5.400	
W	mm	2.700	2.750	2.800	2.850	
X	bei NLC-Unterwagen	mm	9.850	9.850	9.850	9.900
	bei LC-Unterwagen	mm	9.700	9.700	9.700	9.750
	bei WLC-Unterwagen	mm	9.700	9.700	9.700	9.750

\* mit schwerem Ballastgewicht

E = Schwenkradius

G = Breite mit abbaubarem Aufstieg

